

Band / Register Bd. I Reg. 7.3	Ausgabedatum 30. November 2000
Stand 1. Januar 2019	Gültig ab 2014

ARBEITSHILFE

Besteuerung von Kapitalzahlungen und Kapitalgewinnen

1. Geltungsbereich und Zweck

Die nachfolgenden Tabellen geben eine Übersicht über die Besteuerung von Kapitalabfindungen und Kapitalzahlungen. Sie haben nur für die ausdrücklich aufgeführten Fälle Gültigkeit.

2. Abkürzungen für die anzuwendenden Tarife

2.1 Tarife Kantons- und Gemeindesteuern

Bezeichnung	Steuerbare Leistung	§§ StG	Tarifart (A oder B)
Ü	mit übrigem Einkommen	21, 27, 29, 32, 32a, 43	ordentlicher Tarif ²
Ü/W	mit übrigem Einkommen; einmalige Leistungen anstelle wiederkehrender Leistungen	44	Abfindungen für wiederkehrende Leistungen werden zur Satzbestimmung auf ein jährliches Einkommen umgerechnet ²
30% (mind. 1%)	Jahressteuer, z. B. für Säule 2 und 3a und Kapitalzahlungen bei Tod, Invalidität, Kapitalgewinne bei alters- oder gesundheitsbedingter Geschäftsaufgabe auf dem Betrag der "fiktiven" Deckungslücke	45	30% des ordentlichen Tarifs ^{1,2} mindestens zum Satz von 1%
40%	Jahressteuer für Kapitalgewinne bei alters- oder gesundheitsbedingter Geschäftsaufgabe auf dem restlichen Kapitalgewinn, sowie Kapitalzahlungen aus Kapitalversicherung mit Einmalprämie bei Abschluss zwischen dem 01.01.1988 und 31.12.1998, wenn die Vorsorgekriterien (§ 29 Abs. 1 lit. a Ziff. 2 StG) nicht erfüllt sind	45 I f; 267 IV	40% des ordentlichen Tarifs ^{1,2}

Bemerkungen	¹	Einfache (100%) Kantonssteuer
	²	bei Verheirateten ist Tarif B anwendbar (§ 43 Abs. 2 StG)

2.2 Tarife zum Bundesgesetz über die direkte Bundessteuer

Bezeichnung	Steuerbare Leistung	Art. DBG	Ledigen- und Verheirateten- tarif nach Art. 36 Abs. 1 – 3
Ü	mit übrigem Einkommen	20, 23	ordentlicher Tarif
Ü/W	mit übrigem Einkommen; einmalige Leistungen anstelle wiederkehrender Leistungen	37	Abfindungen für wiederkehrende Leistungen werden zur Satzbestimmung auf ein jährliches Einkommen umgerechnet
1/5	Jahressteuer, z. B. für Säule 2 und 3a und Kapitalzahlungen bei Tod, Invalidität, Kapitalgewinne bei alters- oder gesundheitsbedingter Geschäftsaufgabe auf dem Betrag der "fiktiven" Deckungslücke	23 c – f, 37b	1/5 des ordentlichen Tarifs
1/5 satzbestimmend, mind. 2%	Jahressteuer für Kapitalgewinne bei alters- oder gesundheitsbedingter Geschäftsaufgabe auf dem restlichen Kapitalgewinn	37b	steuerbar zu einem satzbestimmenden Einkommen von 1/5, mindestens 2%

Säule	Fall	Beschreibung	Kantons-/Gemeindesteuern			Direkte Bundesteuer		
			§§ StG	steuerbar	Tarif	Art. DBG	steuerbar	Tarif
1	11	Leistungen aus staatlicher Vorsorge (AHV/IV)						
	111	AHV/IV-Renten-Nachzahlungen	25 I, 31 I, 44	Auszahlung zu 100%, jedoch zum Steuersatz nach zeitlicher Dauer	Ü/W	16 I, 22 I, 37	Auszahlung zu 100%, jedoch zum Steuersatz nach zeitlicher Dauer	Ü/W
2	21	Leistungen aus Vorsorge- und Freizügigkeitseinrichtungen Säule 2						
	221	Alter, Invalidität, Tod, Vorbezug WEF, Aufnahme selbständige Erwerbstätigkeit, Investition in Betrieb, definitiver Wegzug ins Ausland	31, 45 I a, II	Auszahlung	30%	22, 38	Auszahlung	1/5
	22	Leistungen aus patronalen Stiftungen						
	221	Leistungen ohne Vorsorgecharakter in besonderen Notlagen wie Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit	25 I	Auszahlung	Ü	16 I	Auszahlung	Ü
	222	Leistungen mit Vorsorgecharakter (Alter, Invalidität, Tod)	31, 45 I b, II	Auszahlung	30%	22, 38	Auszahlung	1/5
3a	31	Leistungen aus Säule 3a						
	331	Alter, Invalidität, Tod, Vorbezug WEF	31 45 I b, II	Auszahlung	30%	22, 38	Auszahlung	1/5
3b	32	Private rückkaufsfähige Kapitalversicherung (Lebensversicherung) <i>("Privat" ist eine Kapitalversicherung dann, wenn die Leistung weder aus einem Arbeitsverhältnis stammt noch die Prämien zulasten des Geschäftsergebnisses bezahlt worden sind).</i>						
	321	im Erlebensfall oder bei Rückkauf Prämien periodisch bezahlt Begünstigter = Versicherungsnehmer	33 I b	steuerfrei		24 b	steuerfrei	
	322	bei Invalidität Prämien periodisch bezahlt Begünstigter = Versicherungsnehmer	33 I b	steuerfrei		24 b	steuerfrei	
	323	bei Todesfall Prämien periodisch bezahlt Begünstigter ≠ Versicherungsnehmer inkl. Todesfall-Risiko-Anteil	142 I 142 III	Erbschaftssteuer steuerfrei		24 b	steuerfrei	

Besteuerung von Kapitalzahlungen und Kapitalgewinnen

Säule	Fall	Beschreibung	Kantons-/Gemeindesteuern			Direkte Bundesteuer		
			§§ StG	steuerbar	Tarif	Art. DBG	steuerbar	Tarif
3b	33	Private Kapitalversicherung ohne Rückkaufswert (reine Risikoversicherung) inkl. Überschussanteile						
	331	bei Invalidität Prämien periodisch bezahlt Begünstigter = Versicherungsnehmer	32 I b, 45 I d, 45 IV	Auszahlung ./. Fr. 200'000.–	30%	23 b, 38	Auszahlung	1/5
	332	bei Todesfall Prämien periodisch bezahlt Begünstigter ≠ Versicherungsnehmer	32 I b, 45 I d, 45 IV	Auszahlung ./. Fr. 200'000.–	30%	23 b, 38	Auszahlung	1/5
	333	Auszahlung Überschussanteile bei Ablauf der Versicherung	32 I b, 45 I d	Auszahlung	30%	23 b, 38	Auszahlung	1/5
	334	Restschuldversicherung Begünstigter ≠ Versicherungsnehmer	32 I b, 45 I d, 45 IV	Auszahlung ./. Fr. 200'000.–	30%	38	Auszahlung (verteilt auf Erbquote)	1/5
3b	34	Übrige Kapitalversicherungen						
	341	Kapitalversicherung, Prämien <u>ganz</u> vom Arbeitgeber bezahlt	32 I a, 44	voll, als Erwerbseinkommen	Ü Ü/W	23 a, 37	voll, als Erwerbseinkommen	Ü Ü/W
	342	Kapitalversicherung, Prämien <u>teilweise</u> vom Arbeitgeber bezahlt (Aufteilung erfolgt im Verhältnis Arbeitnehmer-/Arbeitgeberanteil)	32 I a, 44	voll, als Erwerbseinkommen *	Ü Ü/W	23 a	voll, als Erwerbseinkommen	Ü Ü/W

Säule	Fall	Beschreibung	Kantons-/Gemeindesteuern		Direkte Bundessteuer			
			§§ StG	steuerbar	Tarif	Art. DBG	steuerbar	Tarif
3b	35	Kapitalversicherungen mit Einmalprämie – der Vorsorge dienend						
	351	abgeschlossen vor dem 01.01.1988	29 I a 2 267 V	steuerfrei			siehe 353	
	352	abgeschlossen nach dem 31.12.1987	29 I a 2; 8 I StGV	steuerfrei, wenn - versicherte Person bei Auszahlung 60 Jahre alt und - 5-jähriges Vertragsverhältnis und Vertragsverhältnis vor dem vollendeten 66. Altersjahr begründet ist			siehe 353, 355 resp. 356	
	353	abgeschlossen vor dem 01.01.1994		siehe 351 resp. 352		24 b, 20 I a, 205 a	steuerfrei, wenn - versicherte Person bei Auszahlung 60 Jahre alt oder - 5-jähriges Vertragsverhältnis	
	354	abgeschlossen nach dem 31.12.1993		siehe 352		24 b, 20 I a, 205 a	steuerfrei, wenn - versicherte Person bei Auszahlung 60 Jahre alt und - 5-jähriges Vertragsverhältnis	
	355	abgeschlossen nach dem 31.12.1998		siehe 352		24 b, 20 I a	steuerfrei, wenn - versicherte Person bei Auszahlung 60 Jahre alt und - 5-jähriges Vertragsverhältnis und Vertragsverhältnis vor dem vollendeten 66. Altersjahr begründet ist	
	356	Auszahlungen im Todesfall		(einkommens-)steuerfrei, aber Erbschaftsteuer auf ganzer Leistung			steuerfrei	

Besteuerung von Kapitalzahlungen und Kapitalgewinnen

Säule	Fall	Beschreibung	Kantons-/Gemeindesteuern			Direkte Bundesteuer		
			§§ StG	steuerbar	Tarif	Art. DBG	steuerbar	Tarif
3b	36	Kapitalversicherungen mit Einmalprämie – nicht der Vorsorge dienend						
	361	abgeschlossen vor dem 01.01.1988	29 I a 2, 267 V	steuerfrei		24 b, 20 I a	Auszahlung ./ Einlage	Ü
	362	abgeschlossen zwischen dem 01.01.1988 und dem 31.12.1998	29 I a 2, 267 IV; 8 I StGV	Auszahlung ./ Einlage Zusammenrechnung innert 5 Jahren	40%	24 b, 20 I a	Auszahlung ./ Einlage	Ü
	363	abgeschlossen nach dem 31.12.1998	29 I a 2; 8 I StGV	Auszahlung ./ Einlage	Ü	24 b, 20 I a	Auszahlung ./ Einlage	Ü
	364	Auszahlungen im Todesfall	45 I d, 45 IV	steuerfrei StHG 7 IV		24 b	steuerfrei	
			142 III	ganze Leistung = Erbschaftsteuer (steuerfrei für Verheiratete, Nachkommen, Eltern)				

Säule	Fall	Beschreibung	Kantons-/Gemeindesteuern			Direkte Bundesteuer		
			§§ StG	steuerbar	Tarif	Art. DBG	steuerbar	Tarif
–	41	Zahlungen des Arbeitgebers						
	411	Treueprämien, Dienstaltersgeschenke, Leistungsprämien	26 I	100%	Ü	17 I	100%	Ü
	412	Beendigung des Arbeitsverhältnisses ohne Vorsorgecharakter, Abgangsentschädigung (keine Erwerbsaufgabe)	32 I c	100%	Ü	23 c	100%	Ü
	413	Als Ersatzeinkommen für eine bestimmte Dauer	32 I c, 44	Auszahlung; für Satzbestimmung Umrechnung auf entsprechende jährliche Leistung	Ü/W	23 c, 37	Auszahlung; für Satzbestimmung Umrechnung auf entsprechende jährliche Leistung	Ü/W
	414	Beendigung des Arbeitsverhältnisses mit Vorsorgecharakter (bei definitiver Aufgabe der Haupterwerbstätigkeit)	26 II, 45 I e	Auszahlung	30%	17 II, 38	Auszahlung	1/5
	415	Beendigung des Arbeitsverhältnisses mit Vorsorgecharakter (bei definitiver Aufgabe der Haupterwerbstätigkeit als Folge von Betriebsschliessungen / Umstrukturierungen)	26 II, 45 I e, 45 V	Auszahlung ./ Fr. 30'000.–	30%	17 II, 38	Auszahlung	1/5
	416	Besoldungsnachgenuss des überlebenden Ehegatten (Besteuerung bei letzter Teilzahlung)	32 I b, 45 I d	Auszahlung	30%	23 b, 38	Auszahlung	1/5
	417	Besoldungsnachgenuss an die erbberechtigten Kinder und an Drittpersonen	32 I b, 45 I d	Auszahlung	30%	23 b, 38	Auszahlung	1/5

Säule	Fall	Beschreibung	Kantons-/Gemeindesteuern			Direkte Bundesteuer		
			§§ StG	steuerbar	Tarif	Art. DBG	steuerbar	Tarif
–	51	Weitere Versicherungsleistungen						
	511	Witwen-, Witwerabfindungen "SUVA"	32 I b, 45 I d	Auszahlung	30 %	23 b, 38	Auszahlung	1/5
	512	SUVA-Rentennachzahlungen	25 I, 32 I b, 44	Auszahlung, jedoch zu reduziertem Satz	Ü/W	16 I, 23 b, 37	Auszahlung, jedoch zu reduziertem Satz	Ü/W
	513	Integritätsentschädigung "nach UVG und Militärversicherung"	33 I g	steuerfrei		24 g	steuerfrei	
–		Kapitalzahlungen aus Haftpflichtrecht – nicht im Zusammenhang mit Arbeits- oder Vorsorgeverhältnis stehend						
	61	Kapitalzahlungen wegen körperlicher Nachteile und Tod						
	611	Genugtuungen	33 I g	steuerfrei		24 g	steuerfrei	
	612	Invaliditätsentschädigung aus Krankenkasse	32 I b, 45 I d, 45 IV	Auszahlung /. Fr. 200'000.–	30%	23 b, 38	Auszahlung	1/5
	613	Einkommensersatz / entgangener Gewinn Versorgerschaden	32 I b, 45 I d, 45 IV	Auszahlung (kein Freibetrag, da nicht selbst finanziert)	30%	23 b, 38	Auszahlung	1/5
	614	Heilungskostenersatz		steuerfrei (mit Krankheitskosten zu verrechnen)			steuerfrei (mit Krankheitskosten zu verrechnen)	
	62	Kapitalzahlungen wegen Sachschäden						
	621	an Privatpersonen		steuerfrei (Schadenersatz)			steuerfrei (Schadenersatz)	
	622	an Unternehmen	27 II	Ertrag	Ü	18 II	Ertrag	Ü
–	71	Alimentenleistungen						
	711	Regelmässige Unterhaltsbeiträge an Ehegatten	32 I f, 40 I c	100%	Ü	23 I f, 33 I c	100%	Ü
	712	Kapitalzahlung an geschiedenen Ehegatten	11 StGV	steuerfrei (nicht abzugsfähig bei Schuldner)			steuerfrei (nicht abzugsfähig bei Schuldner)	

Säule	Fall	Beschreibung	Kantons-/Gemeindesteuern			Direkte Bundesteuer		
			§§ StG	steuerbar	Tarif	Art. DBG	steuerbar	Tarif
	713	Regelmässige Unterhaltsbeiträge für Kinder bis Mündigkeit	32 I f, 40 I c	100%	Ü	23 I f, 33 I c	100%	Ü
	714	Regelmässige Unterhaltsbeiträge und Kapitalzahlungen für volljährige Kinder		steuerfrei (nicht abzugsfähig bei Schuldner)			steuerfrei (nicht abzugsfähig bei Schuldner)	
	715	Kapitalzahlung für Kinder unter elterlicher Sorge		steuerfrei (nicht abzugsfähig bei Schuldner)			steuerfrei (nicht abzugsfähig bei Schuldner)	
–	81	<i>[Gelöschter Eintrag]</i>						
	91	Kapitalgewinne bei Veräusserung von Privatvermögen						
	911	<i>bewegliches</i> Vermögen	33 I i	steuerfrei		16 III	steuerfrei	
	912	<i>unbewegliches</i> Vermögen (Liegenschaften)	33 I i, 96 II	Grundstückgewinnsteuer	GGSt	16 III	steuerfrei	
	913	<i>unbewegliches</i> Vermögen (Überführung von Privat- in Geschäftsvermögen)	33 I i, 96 II	Grundstückgewinnsteuer	GGSt	16 III	steuerfrei	
–		Kapitalgewinne bei Veräusserung von Geschäftsvermögen (inkl. Aufwertungs- und Überführungsgewinne)						
	92	anlässlich alters- oder gesundheitsbedingter Geschäftsaufgabe						
	921	<i>bewegliches</i> Vermögen	27 II, 45 I f	Gewinn, davon - "fiktive" Deckungslücke - restlicher Gewinn	30% 40%	18 II, 37b	Gewinn, davon - "fiktive" Deckungslücke - restlicher Gewinn	1/5 1/5, satzb. mind. 2%
	922	<i>unbewegliches</i> Vermögen (nicht-landwirtschaftliche Liegenschaft, inkl. Bauland Landwirte)	27 II, 45 I f	Gewinn, davon - "fiktive" Deckungslücke - restlicher Gewinn	30% 40%	18 II, 37b	Gewinn, davon - "fiktive" Deckungslücke - restlicher Gewinn	1/5 1/5, satzb. mind. 2%

Besteuerung von Kapitalzahlungen und Kapitalgewinnen

Säule	Fall	Beschreibung	Kantons-/Gemeindesteuern			Direkte Bundessteuer		
			§§ StG	steuerbar	Tarif	Art. DBG	steuerbar	Tarif
	923	<u>unbewegliches</u> Vermögen (landwirtschaftliche Liegenschaft nach BGG, ohne Bauland)	27 II + IV, 45 I f	Wiedereingebrachte Abschreibungen, davon - "fiktive" Deckungslücke - restlicher Gewinn	30% 40%	18 II, 37b	Wiedereingebrachte Abschreibungen, davon - "fiktive" Deckungslücke - restlicher Gewinn	1/5 1/5, satzb. mind. 2%
			96 ff.	Wertzuzwachs-gewinn	GGSt	18 IV	steuerfrei	
	924	<u>unbewegliches</u> Vermögen (Überführung einer Liegenschaft des Anlagevermögens ins Privatvermögen unter Inanspruchnahme des Steueraufschubs auf dem Wertzuwachs-gewinn)	27 II, 32a, 45 I f	Wiedereingebrachte Abschreibungen, davon - "fiktive" Deckungslücke - restlicher Gewinn	30% 40%	18 II, 18a, 37b	Wiedereingebrachte Abschreibungen, davon - "fiktive" Deckungslücke - restlicher Gewinn	1/5 1/5, satzb. mind. 2%
	93	In den übrigen Fällen						
	931	<u>bewegliches</u> Vermögen	27 II	Gewinn	Ü	18 II	Gewinn	Ü
	932	<u>unbewegliches</u> Vermögen (nicht-landwirtschaftliche Liegenschaft, inkl. Bauland Landwirte)	27 II	Gewinn	Ü	18 II	Gewinn	Ü
	933	<u>unbewegliches</u> Vermögen (landwirtschaftliche Liegenschaft nach BGG, ohne Bauland)	27 II + IV	Wiedereingebrachte Abschreibungen	Ü	18 II + IV	Wiedereingebrachte Abschreibungen	Ü
			96 ff.	Wertzuzwachs-gewinn	GGSt	18 IV	steuerfrei	
	934	<u>unbewegliches</u> Vermögen (Überführung einer Liegenschaft des Anlagevermögens ins Privatvermögen unter Inanspruchnahme des Steueraufschubs auf dem Wertzuwachs-gewinn)	27 II, 32a	Wiedereingebrachte Abschreibungen	Ü	18 II, 18a	Wiedereingebrachte Abschreibungen	Ü

Bemerkungen / Hinweise

Bei der Veräusserung von betriebsnotwendigem Anlagevermögen ist eine Ersatzbeschaffung möglich (§ 37 StG; Art. 30 DBG).